



# Allgemeine Geschäftsbedingungen für den PDF24-Fax-Service



## § 1 Allgemeines

(1.) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Vertragsbeziehungen zwischen der Geek Software GmbH, Einstein Palais, Friedrichstraße 171, 10117 Berlin im Rahmen des von PDF24 angebotenen Fax-Service (im Folgenden „PDF24“) und dem Auftraggeber (im Folgenden: „Kunden“). PDF24 erbringt sämtliche Leistungen ausschließlich zu diesen AGB in Verbindung mit den aktuellen Preis- und Leistungsbeschreibungen unter <https://fax.pdf24.org>. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Nutzers gelten auch dann nicht, wenn PDF24 ihnen nicht ausdrücklich widerspricht.

## § 2 Leistungsumfang

(1) Der Faxservice befindet sich in einer Beta-Testphase, während dieser Phase ist der Dienst kostenfrei, es kann jedoch keine Gewähr für Zuverlässigkeit und Stabilität übernommen werden. Der Service kann jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet oder verändert werden. Bei Beendigung der Beta-Testphase werden Sie benachrichtigt, sobald der Service kostenpflichtig wird. Wir behalten uns vor, auch einzelne Accounts aus wirtschaftlichen oder technischen Erwägungen jederzeit ohne Angabe von Gründen zu deaktivieren.

(2) PDF24 räumt dem Kunden die Möglichkeit ein, über das Internet Fax-Sendungen zu versenden und - je nach Tarif - auch zu empfangen. Hierzu stellt es dem Kunden einen Web-Account zur Verfügung, über den diese Dienstleistungen abgewickelt werden können. Der Service von PDF24 wird als kostenlose Basisversion mit eingeschränktem Leistungsumfang (3.) und als kostenpflichtige Version mit erweitertem Leistungsumfang (4.) angeboten.

(3) In der kostenlosen Basisversion ist lediglich der Versand einer beschränkten Anzahl von Fax-Sendungen in das Telekommunikationsnetz des Empfängers möglich, jedoch kein Fax-Empfang. PDF24 ist berechtigt, jederzeit weitere Beschränkungen des Dienstes (z.B. in Hinsicht auf Anzahl der übermittelten Seiten, die erreichbaren Zielrufnummern o.ä.) einzuführen.

(4) In der kostenpflichtigen Version sind der Empfang sowie der Versand von Fax-Sendungen im Rahmen des Kontingents des jeweils gewählten Tarifs (§ 5) möglich. Darüber hinaus wird dem Kunden auf Wunsch eine Empfängernummer in einem von ihm gewählten Festnetz zur Verfügung gestellt (§ 4), welche er auch als Absenderkennung bei ausgehenden Fax-Sendungen verwenden kann.

(5) Der Leistungsumfang im Einzelnen sowie dass hierfür zu erbringende Entgelt ergibt sich aus dem jeweils bei Vertragsschluss geltenden Preis- und Leistungsverzeichnis unter <https://fax.pdf24.org/preise>.

## § 3 Registrierung

(1) Für die Nutzung der Services von PDF24 ist eine Registrierung des Nutzers für den nur unter Eingabe eines Passwortes zugänglichen Web-Account nötig. Der Nutzer ist verantwortlich für die Richtigkeit und die Vollständigkeit der Angaben zu seiner Person. Die Registrierung unter Pseudonym ist ausdrücklich untersagt.

(2) Der Kunde verpflichtet sich zur Geheimhaltung seines bei der Registrierung gewählten Passwortes und ist für alle Schäden, die aus der Weitergabe oder Bekanntgabe seines Passwortes entstehen, verantwortlich. Aus Sicherheitsgründen sollte das Passwort regelmäßig geändert werden.

## § 4 Rufnummer

(1) PDF 24 stellt dem Kunden im Rahmen des kostenpflichtigen Angebots auf Wunsch eine Rufnummer für den Fax-Empfang im deutschen Festnetz - je nach Leistungsbeschreibung auch in einem ausländischen Festnetz - zur Verfügung, die auch als Absendernummer verwendet werden kann.

(2) Nach den Bestimmungen über die Rufnummernzuteilung in der Bundesrepublik Deutschland darf eine Festnetznummer in einem bestimmten Ortsnetz nur dann zugeteilt werden, wenn der Zuteilungsempfänger nachweist, in dem entsprechenden Ortsnetz seinen Wohnsitz oder seine Arbeitsstätte zu haben. Aus diesem Grund muss PDF24 vor der Zuteilung für ein bestimmtes Ortsnetz einen entsprechenden Nachweis des Kunden verlangen.

(3) Der Kunde ist nach Zuteilung der Rufnummer ausschließlich berechtigt, diese Rufnummer zum Fax-Empfang und -versand über PDF24 zu verwenden. Eine darüber hinausgehende Nutzung ist ebenso ausgeschlossen wie eine Nutzung dieser Nummer nach Ablauf des Vertragsverhältnisses. Der Kunde hat insbesondere keinen Anspruch auf Übernahme dieser Rufnummer in ein Vertragsverhältnis mit einem anderen Telekommunikationsdiensteanbieter (Portierung, § 46 TKG).

### **§ 5 Entgelt**

(1) Für die kostenpflichtigen Leistungen von PDF24 ist ein Entgelt nach dem jeweils geltenden Preisverzeichnis (<https://fax.pdf24.org/preise>) für den gewählten Tarif zu entrichten.

(2) In Tarifen mit monatlicher Zahlungsweise ist der Faxempfang sowie ein jeweils dort bestimmtes Kontingent an Faxsendungen - u.U. gestaffelt nach Anzahl der gesendeten Seiten und/oder Zielrufnummerngruppen - enthalten. Der Versand an bestimmte Zielrufnummerngruppen (z.B. Fernmeldenetze bestimmter Länder oder Premiumdienste wie 0190er-Nummern) kann ausgeschlossen oder von einer gesonderten Bezahlung abhängig gemacht werden.

(3) Nimmt der Kunde in einem Abrechnungszeitraum Leistungen in Anspruch, die nicht von dem geltenden Tarif umfasst sind (z.B. bei Überschreitung des Kontingents an Faxsendungen, Übermittlung an von den Tarif nicht umfasste Zielnummerngruppen) so können diese Leistungen nach Maßgabe des jeweils geltenden Preisverzeichnisses gesondert berechnet werden. PDF24 kann die Erbringung solcher Leistungen davon abhängig machen, dass sie vor Inanspruchnahme bezahlt werden.

(4) Abrechnungszeitraum ist jeweils ein Monat, beginnend mit dem Kalendertag des Vertragsbeginns. Das jeweilige Entgelt ist jeweils für einen Monat im Voraus durch Übermittlung eines in der Leistungsbeschreibung angegebenen Zahlungsweges zu entrichten.

(5) Bei Beginn des Abrechnungszeitraums wird dem Kunden eine Rechnung in Textform (§ 126b BGB) - z.B. durch Übermittlung in seinen Web-Account (§ 2 Abs. 2) - übermittelt, die sowohl das Entgelt für den kommenden Abrechnungszeitraum als auch eine Abrechnung der eventuell im vorhergehenden Abrechnungszeitraum in Anspruch genommenen weiteren Leistungen nach Abs. 3 enthält.

(6) Die Rechnung enthält die jeweils in der Bundesrepublik Deutschland geltende gesetzliche Umsatzsteuer. Weist der Kunde durch Vorlage einer gültigen USt-IdNr. eines Mitgliedsstaats der Europäischen Union nach, dass er als Leistungsempfänger Steuerschuldner ist, so enthält die Rechnung keine Umsatzsteuer. In diesem Falle ist der Kunde verpflichtet, die Umsatzsteuer in seinem Heimatland abzuführen.

(7) PDF24 behält sich die Änderung des Entgelts vor. Sie kann eine Erhöhung insbesondere in dem Fall vornehmen, in dem sie selbst Preiserhöhungen durch Dritte (z.B. Festnetzbetreiber, Mobilfunknetzbetreiber) oder durch sonstige im gewöhnlichen Betrieb entstandenen Kostenfaktoren ausgesetzt ist. Änderungen teilt PDF24 dem Kunden in Textform mit. Weichen diese Änderungen zum Nachteil des Kunden von den bisherigen Regelungen ab, ist er berechtigt, innerhalb eines Monats nach Zugang der Änderungsmitteilung von dem ihm in diesem Falle zustehenden außerordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch zu machen, ansonsten gilt die Änderung als genehmigt. Auf die Frist und die Folgen ihrer Nichteinhaltung weist PDF24 den Kunden in der Mitteilung hin.

### **§ 6 Pflichten und Obliegenheiten des Kunden**

(1) Der Kunde verpflichtet sich, Dienstleistungen von PDF24 weder zum Abruf noch zur Verbreitung von Inhalten zu verwenden, die gegen gesetzliche Bestimmungen - gleich welcher Art - verstoßen. Der Nutzer hat jeglichen Eindruck im Rechts- und Geschäftsverkehr zu vermeiden, von ihm zu verantwortende Inhalte seien PDF24 zuzurechnen.

(2) Dem Kunden ist insbesondere bekannt, dass nach bundesdeutschem und europäischem Recht die Zusendung von Werbe-Faxen ohne ausdrückliche Einwilligung des Empfängers unzulässig ist. Er verpflichtet sich ausdrücklich, die Dienste von PDF24 in keinem Fall für solche Fax-Sendungen zu verwenden.

(3) Der Kunde hat PDF24 unverzüglich von einer Änderung seiner Adress- und Zahlungsdaten zu unterrichten.

(4) Fallen die Voraussetzungen für die Zuteilung einer Festnetznummer in einem bestimmten Ortsnetz in seiner Person (§ 4 Abs. 2) oder für sonstige von PDF24 zur Verfügung gestellten Dienstleistungen nachträglich weg, so hat der Kunde PDF 24 auch hiervon unverzüglich zu unterrichten. Sofern der in diesem Zusammenhang die Voraussetzungen für die Zuteilung einer anderen Festnetznummer oder sonstigen Leistung von PDF24 nachweist, teilt PDF24 ihm diese entsprechend den vorgenannten Regelungen zu.

(5) Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass PDF24 zwar die vertragliche Verpflichtung übernimmt, alle zumutbaren technischen Möglichkeiten zu ergreifen, um eine fehlerfreie Übermittlung der von dem Kunden versandten bzw. empfangenden Fax-Sendungen zu gewährleisten, jedoch keine uneingeschränkte Gewährleistung dafür übernehmen kann, dass die Übermittlung tatsächlich auch in jedem Fall fehlerfrei stattgefunden hat (§ 7 Abs. 1).

Um eigene Schäden abzuwenden bzw. so gering wie möglich zu halten, die durch eine eventuell fehlerhafte Übermittlung entstehen könnten, ist der Kunde daher in solchen Fällen, in denen eine fehlerhafte Übermittlung geeignet wäre, nicht nur unerhebliche wirtschaftliche oder rechtliche Folgen auszulösen, verpflichtet, auch auf andere Art und Weise als durch Kontrolle des übermittelten Sendebereichs (z.B. durch Nachfrage bei dem Empfänger) sicherzustellen, dass die Sendung dem Empfänger auch fehlerfrei erreicht hat. Solche Fälle liegen insbesondere dann vor, wenn

- a) durch die Fax-Übermittlung eine rechtlich bedeutsame Frist (z.B. Einspruchs- oder Klagefrist, Hemmung der Verjährung o.ä.) gewahrt werden soll, oder
- b) Transaktionen mit nicht nur unerheblichen wirtschaftlichen Folgen betroffen sind, in denen ein potenzieller Schaden höher ist als der Betrag, bis zu dessen Höhe PDF24 für die schuldhaft Verletzung seiner vertragswesentlichen Pflichten haften würde (§ 7 Abs. 2).

Erfährt der Kunde davon, dass der Empfang einer für ihn bestimmten Fax-Sendung fehlerhaft war, so obliegt es ihm in den in Sätzen 2 und 3 genannten Fällen, Kontakt mit dem in der Fehlermeldung mit seiner Absenderkennung bezeichneten Absender aufzunehmen, um zu prüfen, ob gegebenenfalls die anderweitige Übermittlung des Dokuments erforderlich ist. PDF24 stellt dem Kunden hierfür - soweit dies technisch möglich ist - eine aussagekräftige Fehlermeldung zur Verfügung, aus der sich Zeitpunkt und Absendernummer des fehlgeschlagenen Empfangsversuchs ergeben.

### **§ 7 Haftung von PDF24**

(1) PDF24 verpflichtet sich, alle ihm zumutbaren technischen Maßnahmen zu ergreifen, um eine fehlerfreie Übermittlung der von dem Kunden versandten bzw. empfangenden Fax-Sendungen zu gewährleisten. PDF24 kann jedoch keine Garantie dafür übernehmen, dass alle an dem Versand beteiligten technischen Systeme - insbesondere die außerhalb seines Einflussbereichs - jederzeit und ausnahmslos funktionieren.

(2) PDF24 haftet für Vermögensschäden - gleich aus welchem Rechtsgrund - nur dann, wenn PDF24 bzw. dessen Mitarbeiter/Beauftragte die Schäden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht haben oder der Schaden auf der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) beruht.

(3) Bei einfach fahrlässiger Verletzung von Kardinalpflichten beschränkt sich die Haftung von PDF24 auf die nach dem Vertragsverhältnis typischen und vorhersehbaren Schäden und ist auf den 24-fachen Betrag des durchschnittlich in den letzten sechs Abrechnungszeiträumen vor Schadenseintritt vom Kunden monatlichen entrichteten Leistungsentgelts begrenzt. Besteht der Vertrag erst eine kürzere Zeit, ist das durchschnittliche Monatsentgelt der bis dahin angefallenen Abrechnungszeiträume maßgeblich. Die Haftung für mittelbare Schäden, insbesondere für entgangenen Gewinn, ist ausgeschlossen.

(4) Absatz 3 gilt nicht bei Verletzungen des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Insoweit gelten die gesetzlichen Regelungen. Auch die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

(5) Alle darüber hinausgehenden Schadenersatzansprüche werden ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere auch für solche Vermögensschäden, die durch eine fehlerhafte Übermittlung oder Empfang von Fax-Sendungen entstanden sind, wenn der Kunde seinerseits nicht seiner Obliegenheit zur Schadensvermeidung bzw. -minderung (§ 6 Abs. 3) nachgekommen ist.

(6) Sämtliche Schadenersatzansprüche gegen PDF24 sind innerhalb von 6 Monaten ab Kenntnis der anspruchsbegründenden Umstände - jedoch spätestens 5 Jahre nach ihrer Entstehung ohne Rücksicht auf die Kenntnis - vom Kunden geltend zu machen. Dies gilt nicht bei Verletzungen des Lebens, des Körpers, der Gesundheit und der Freiheit sowie bei Haftung wegen Vorsatzes.

### **§ 8 Datenschutz**

PDF24 erhebt, speichert und verarbeitet im Rahmen des Vertragsverhältnisses erlangte Daten entsprechend den gesetzlichen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Näheres kann der Kunde jederzeit unter <https://fax.pdf24.org/datenschutz> abrufen.

### **§ 9 Vertragsdauer**

(1) Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Er kann von beiden Vertragsparteien mit einer Frist von zwei Wochen zum Ende des Abrechnungszeitraums (§ 5 Abs. 4) gekündigt werden, soweit der abgeschlossene Tarif nicht eine andere Kündigungsfrist vorsieht. Das Recht zur fristlosen Kündigung bleibt unberührt.

(2) PDF24 ist insbesondere zur Fristlosen Kündigung berechtigt, wenn:

- (a) der Kunde mit der Zahlung der Entgelte für zwei Abrechnungszeiträume in Verzug gerät, oder
- (b) der Nutzer schuldhaft gegen die Vertragsbedingungen, insbesondere gegen die in § 6 genannten Pflichten und Obliegenheiten verstößt.

(3) Die Kündigungserklärung bedarf der Schrift- (§ 126 BGB) oder Textform (126b BGB). Die Nichtinanspruchnahme der Dienstleistungen von PDF24 durch den Nutzer kann eine Kündigung im Sinne des Abs. 1 auch dann nicht ersetzen, wenn diese bereits länger anhält.

### **§ 10 Schlussbestimmungen**

(1) PDF24 ist berechtigt, die AGB nachträglich zu ändern oder zu ergänzen. In diesem Fall teilt sie dem Kunden die Änderungen in Textform mit. Widerspricht der Kunde innerhalb von einem Monat ab Zugang der Mitteilung der Änderung nicht, werden die geänderten Bedingungen Vertragsbestandteil. Im Falle des Widerspruchs verbleibt es bei der ursprünglichen Regelung. Auf die Frist und die Folgen ihrer Nichteinhaltung weist PDF24 den Kunden in der Mitteilung hin.

(2) Soweit PDF24 ergänzende Dienstleistungen oder Tarife einführt, können hierfür ergänzende AGB zugrunde gelegt werden.

(3) Für die Rechtsbeziehung zwischen der PDF24 und dem Kunden gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Dies gilt - soweit nichts anderes vereinbart ist - auch für die Bestimmung von Tageszeiten, Feiertagen oder sonstigen zeitlichen oder räumlichen Faktoren.

(4) Ist der Kunde Kaufmann oder hat er seinen allgemeinen Gerichtsstand nicht in der Bundesrepublik Deutschland, so ist Gerichtsstand Berlin-Schöneberg. Der Kunde kann auch an seinem allgemeinen Gerichtsstand verklagt werden.